

Merkblatt zur Berechnung der Gesamtqualifikation

für Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe
an Gymnasien und Gesamtschulen



Der Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife ist an die Gesamtqualifikation gebunden. Diese besteht aus

- Block I:** Zulassung zur Abiturprüfung
Block II: Abiturprüfung.

Block I: Zulassung zur Abiturprüfung

1. Schritt:

4 Voraussetzungen werden geprüft:

- Pflichtbelegungen gemäß § 28 APO-GOSt
- Belegung von mindestens 38 anrechenbaren Kursen (30 Grundkurse und 8 Leistungskurse)
- kein Kurs mit null Punkten in den Fächern mit Belegungsverpflichtung
- Feststellung der Defizite:
35 - 37 Kurse: maximal 7 Defizite, darunter höchstens 3 in den Leistungskursen
38 - 40 Kurse: maximal 8 Defizite, darunter höchstens 3 in den Leistungskursen

2. Schritt

Festlegung von mindestens 35 anrechenbaren Kursen (27 Grundkurse und 8 Leistungskurse), darunter die Pflichtbelegungen

3. Schritt

Addition der Punkte in den 35 Kursen zu einer Gesamtpunktzahl, Leistungskurpunkte zählen doppelt, Grundkurse einfach. Ein Projektkurs kann nur dann angerechnet werden, wenn beide Halbjahreskurse eingebracht werden.

4. Schritt

Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl bei 35 Pflichtkursen:
Division der Gesamtpunktzahl durch 43 (27 Grundkurse + 2 x 8 Leistungskurse)

Anwendung der Formel¹ zur Ermittlung der vorläufigen Gesamtpunktzahl: EI = (P : S) x 40

5. Schritt

Schrittweise Ermittlung weiterer anrechenbarer Kurse, die über der bisher ermittelten durchschnittlichen Punktzahl liegen (maximal 5, da insg. maximal 40 anrechenbare Kurse eingebracht werden können), Addition der jeweiligen zusätzlichen Punkte zur bisherigen Gesamtpunktzahl bei 35 Kursen, Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl

6. Schritt

Ermittlung der endgültigen Gesamtpunktzahl für die Zulassung unter nochmaliger Anwendung der Formel¹: EI = (P : S) x 40

Die Gesamtpunktzahl für Block I beträgt mindestens 200 Punkte und höchstens 600 Punkte.

Beispiellaufbahnen

Einführungsphase	Abiturfach	1. Jahr der Qualifikationsphase		2. Jahr der Qualifikationsphase		anrechenbare Kurse	
		Q 1.1	Q 1.2	Q 2.1	Q 2.2		
1	D	LK	6*	7*	6*	7*	4
2	E	LK	5*	6*	6*	6*	4
3	MU		10*	10*	9*	9*	4
4	GE	3.	6*	6*	6*	6*	4
5	SW		-	-	5*	5*	2
6	M		5*	5*	5*	5*	4
7	BI	4.	6*	7*	6*	6*	4
8	CH		7**	8**	7**	8**	4
9	IF		10*	9*	9*	8*	4
10	PL		4*	3*	-	-	2
11	SP		9*	9*	9*	9**	4
12	VKM						
anrechenbare Kurse		10	10	10	10	40	
WST	Ø 34		Ø 34		Ø 34		102

Einführungsphase	Abiturfach	1. Jahr der Qualifikationsphase		2. Jahr der Qualifikationsphase		anrechenbare Kurse	
		Q 1.1	Q 1.2	Q 2.1	Q 2.2		
1	D		5*	5*	6*	6*	4
2	E	LK	7*	9*	7*	8*	4
3	L8		5	8	-	-	2
4	KU	LK	11*	12*	11*	12*	4
5	EK	4.	10*	10*	10*	10*	4
6	GE		-	-	5*	5*	2
7	SW		-	-	6*	6*	2
8	M	3.	5*	6*	5*	7*	4
9	BI		9*	9*	8*	9*	4
10	CH		8	8	9*	7*	4
11	ER		10*	10*	-	-	2
12	SP		9*	9*	8*	8	4
anrechenbare Kurse		10	10	10	10	40	
WST	Ø 36		Ø 34		Ø 34		104

Berechnung

1. Pflichtbelegung (grau unterlegt), 40 anrechenbare Kurse, kein Kurs mit null Punkten, 2 Defizite in PL

2. 35 Kurse (siehe *)

3. Gesamtpunktzahl:

Leistungskurse: 49 Punkte x 2 = 98 Punkte
Grundkurse 187 Punkte
285 Punkte

4. Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl:

285 Punkte : 43 = 6,627...
Anwendung der Formel: (P : S) x 40
(285 : 43) x 40 = 265,1 → 265

5. Gibt es anrechenbare Kurse über 6 Punkten? (siehe **)

SP in Q 2.2, CH in Q 1.1+2 + 2.1+2 (zus. 39 Punkte)
Addition: 285 + 39 = 324; Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl: 324 : 48 = 6,75

6. Anwendung der Formel: (P : S) x 40

(324 : 48) x 40 = 270

Ergebnis

Durch die Einbringung von 40 statt 35 anrechenbaren Kursen erhöht sich die Gesamtpunktzahl um 5 Punkte.

Berechnung

1. Pflichtbelegung (grau unterlegt), naturwiss. Schwerpunkt, 40 anrechenbare Kurse, kein Kurs mit null Punkten, kein Defizit

2. 35 Kurse (siehe *)

3. Gesamtpunktzahl:

Leistungskurse: 77 Punkte x 2 = 154 Punkte
Grundkurse 204 Punkte
358 Punkte

4. Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl:

358 Punkte : 43 = 8,325...
Anwendung der Formel: (P : S) x 40
(358 : 43) x 40 = 333

5. Gibt es anrechenbare Kurse über 8 Punkten? keine

Ergebnis

Durch die Einbringung zusätzlicher anrechenbarer Kurse würde sich die Gesamtpunktzahl nicht erhöhen.

¹ EI = Ergebnis der Gesamtpunktzahl in Block I

P = Punkte, die in den anrechenbaren Kursen in den vier Schulhalbjahren der Qualifikationsphase erzielt wurden.

S = Schulhalbjahresergebnisse (Anzahl der „Kurse“)

Einführungsphase		Abiturfach	1. Jahr der Qualifikationsphase		2. Jahr der Qualifikationsphase		anrechenbare Kurse
			Q 1.1	Q 1.2	Q 2.1	Q 2.2	
1	D	LK	5*	7*	6*	7*	4
2	E		7*	7*	4*	5*	4
3	S1		6	6	4*	4*	4
4	MU		8*	7*	-	-	2
5	GE		6*	6*	6*	6*	2
6	SW		-	-	5*	5*	2
7	PA	3.	7*	7*	8*	8*	4
8	M	LK	4*	5*	4*	4*	4
9	BI		7*	7*	4*	4*	4
10	PL	4.	7*	7*	6*	7*	4
11	SP		9*	9*	9*	9*	4
anrechenbare Kurse			10	10	10	10	40
WST	Ø 34		Ø 35		Ø 35		104

Berechnung

1. Pflichtbelegung (grau unterlegt), 38 anrechenbare Kurse, kein Kurs mit null Punkten, 8 Defizite, 3 davon im Leistungskurs

2. 38 Kurse (siehe *) wegen der Defizite

3. Gesamtpunktzahl:

Leistungskurse: 42 Punkte x 2 =	84 Punkte
Grundkurse	195 Punkte
	279 Punkte

4. Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl:

279 Punkte : 46 = 6,065...	
Anwendung der Formel: (P : S) x 40	
(279 : 46) x 40 = 242,6 → 243	

5. Gibt es anrechenbare Kurse über 6 Punkten? keine

Ergebnis

Mindestens 38 Kurse müssen eingebracht werden, da sonst nur 7 Defizite möglich wären. Durch die Einbringung von 40 statt 38 Kursen erhöht sich die Gesamtpunktzahl nicht.

Einführungsphase		Abiturfach	1. Jahr der Qualifikationsphase		2. Jahr der Qualifikationsphase		anrechenbare Kurse
			Q 1.1	Q 1.2	Q 2.1	Q 2.2	
1	D		9*	9*	9*	9*	4
2	E	LK	10*	10*	11*	11*	4
3	L6		-	-	-	-	-
4	KU	4.	11*	11*	11*	11*	4
5	SW	LK	9*	9*	9*	9*	4
6	GE		-	-	5*	5*	2
7	M	3.	10*	11*	11*	10*	4
8	BI		8	8	8*	9*	4
9	CH		9*	9*	9*	10*	4
10	KR		9*	9*	9	9	4
11	SP		12*	13*	12*	12**	4
12	VKD		PK M 13*	PK M 13*		VK M	2
anrechenbare Kurse			10	10	10	10	40
WST	Ø 35		Ø 33		Ø 35		103

Berechnung

1. Pflichtbelegung (grau unterlegt), 40 anrechenbare Kurse, kein Kurs mit null Punkten kein Defizit

2. 35 Kurse (siehe *)

3. Gesamtpunktzahl:

Leistungskurse: 78 Punkte x 2 =	156 Punkte
Grundkurse	267 Punkte
	423 Punkte

4. Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl:

423 Punkte : 43 = 9,837...	
Anwendung der Formel: (P : S) x 40	
(423 : 43) x 40 = 393,4 → 393	

5. Gibt es anrechenbare Kurse über 9 Punkten? (siehe **)

SP in Q 2.2 (12 Punkte)
Addition: 423 + 12 = 435; Berechnung der durchschnittlichen

Punktzahl: (435 : 44) = 9,886...

6. Anwendung der Formel: (P : S) x 40
(435 : 44) x 40 = 395,4 → 395

Ergebnis

Durch die Einbringung von 36 statt 35 anrechenbaren Kursen erhöht sich die Gesamtpunktzahl um 2 Punkte.

Block II: Abiturprüfung

Die Abiturprüfung findet in vier Fächern statt, und zwar in den beiden Leistungskursfächern und in zwei Grundkursfächern.

Jede Prüfungsnote wird fünffach gewertet, mit besonderer Lernleistung vierfach.

Bei einer Mindestpunktzahl von 5 Punkten ergibt sich folgende Berechnung:

Ohne besondere Lernleistung:

2 Leistungskurse je 5 Pkte. x 5 = 25 Punkte = 50 Pkte.
2 Grundkurse je 5 Pkte. x 5 = 25 Punkte = 50 Pkte.
100 Pkte.

Mit besonderer Lernleistung:

2 Leistungskurse je 5 Pkte. x 4 = 20 Punkte = 40 Pkte.
2 Grundkurse je 5 Pkte. x 4 = 20 Punkte = 40 Pkte.
bes. Lernleistung 5 Pkte. x 4 = 20 Punkte = 20 Pkte.
100 Pkte.

So ergeben sich in der Abiturprüfung insgesamt jeweils mindestens 100 Punkte und höchstens 300 Punkte.

Gesamtpunktzahl

Die Gesamtpunktzahl in Block I wird mit der Gesamtpunktzahl in Block II addiert. Anhand der folgenden Tabelle kann die Abitur-Durchschnittsnote ermittelt werden.

Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote	Punkte
1.0	900 - 823	2.0	660 - 643	3.0	480 - 463
1.1	822 - 805	2.1	642 - 625	3.1	462 - 445
1.2	804 - 787	2.2	624 - 607	3.2	444 - 427
1.3	786 - 769	2.3	606 - 589	3.3	426 - 409
1.4	768 - 751	2.4	588 - 571	3.4	408 - 391
1.5	750 - 733	2.5	570 - 553	3.5	390 - 373
1.6	732 - 715	2.6	552 - 535	3.6	372 - 355
1.7	714 - 697	2.7	534 - 517	3.7	354 - 337
1.8	696 - 679	2.8	516 - 499	3.8	336 - 319
1.9	678 - 661	2.9	498 - 481	3.9	318 - 301
				4.0	300